



Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten

Startschuss für zentralen Neubau

Minister Sven Schulze überreicht Zuwendungsbescheid in Höhe von 56,1 Millionen Euro an Technologiepark Weinberg Campus

Mit der Übergabe eines Zuwendungsbescheids in Höhe von 56,1 Millionen Euro durch Sachsen-Anhalts

Wirtschaftsminister Sven Schulze fällt heute der Startschuss für ein zukunftsweisendes Bauprojekt auf dem Weinberg Campus in Halle (Saale). Das neue Business Development Center (BDC) ist das größte von drei geplanten Neubauten und wird die Infrastruktur des Technologieparks in den kommenden fünf Jahren um mehr als 40 Prozent erweitern.

„Mit dem neuen Business Development Center investieren wir nicht nur in ein Gebäude – wir investieren in Ideen, in Gründergeist und in die Zukunft unseres Landes. Hier auf dem Weinberg Campus entsteht ein Ort, an dem junge Technologieunternehmen wachsen und Innovationen ihren Weg in die Praxis finden. Sachsen-Anhalt zeigt: Wir sind ein Land, das anpackt, das Hightech kann – und das den Strukturwandel in unserer Region aktiv gestaltet“, so **Minister Sven Schulze**.

Starke Perspektiven für junge Technologieunternehmen

Mit 9.250 Quadratmetern wird das Business Development Center künftig 30 Labore, 65 Büros und großzügige Gemeinschaftsflächen bieten. Die modulare Struktur und ein offenes Interaktionskonzept sollen gezielt Austausch und Kooperation unter den Mietern fördern.

Innovation trifft Wachstum – Halle als Hightech-Standort stärken

Nach der Fertigstellung soll das Gebäude vollständig an junge Technologieunternehmen aus den Bereichen Life Science, Health Technologies und Green Economy vermietet werden, informiert Technologiepark-Geschäftsführer Dr. Ulf-Marten Schmieder. Dies umfasse u. a. Innovationsfelder der Bio- und Pharmatechnologie, der Biomedizin und Medizintechnik, der Bioökonomie und Chemie, der Kreislaufwirtschaft und Umwelttechnik sowie der Agrartechnologie.

Land und Bund sichern Investitionen

Das Investitionsvolumen aller drei Neubauprojekte liegt bei über 150 Millionen Euro. Sie werden im Rahmen der „Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur (GRW)“ sowie des „Investitionsgesetz Kohleregionen (InvKG)“ durch den Bund und das Land Sachsen-Anhalt gefördert. Die Projekte stärken zukunftssträchtige Schlüsselbranchen wie Bioökonomie, Medizintechnik und Kreislaufwirtschaft – ein klares Bekenntnis zur nachhaltigen Standortentwicklung.

Hintergrund: Mit dem Engagement für den Weinberg Campus setzt **Minister Sven Schulze** ein klares Zeichen für Gründerkultur, Technologieoffenheit und die Stärkung von regionalen Innovationsökosystemen. Das Business Development Center soll zum zentralen Anlaufpunkt für technologieorientierte Start-ups werden – und damit zu einem Baustein für nachhaltiges Wirtschaftswachstum in Sachsen-Anhalt.

Bildunterschrift:

Von links: TGZ-Geschäftsführer Dr. Ulf-Marten Schmieder, Minister Sven Schulze, Marco Tullner MdL, Dr. Alexander Vogt, Oberbürgermeister Halle (Saale)

